

z.d.A. EB2-511001/2

Bost, Axel, EB2

Von: BUERO-EB2
Gesendet: Montag, 2. März 2015 11:18
An: Bost, Axel, EB2
Betreff: WG: Nachbericht - eco Politikfrühstück zum Leistungsschutzrecht für Presseverleger

Lisa Teichmann
Referat EB2 - EU-Binnenmarkt / EU Internal Market Unit - EB2
Bundesministerium für Wirtschaft und Energie / Federal Ministry for Economic Affairs and Energy
Scharnhorststraße 34-37
D-10115 Berlin
Tel.: +49(0)30 / 18 615-7694
Fax: +49(0)30 / 18 615-5379
E-mail: lisa.teichmann@bmwi.bund.de

Von: Altermann, Kolja, Dr., EA4
Gesendet: Montag, 2. März 2015 09:36
An: BUERO-EB2
Cc: Wunderlich, Nina, Dr., EA4; Pickartz, Thomas, EA4; Domicke, Ana Teresa, EA4; Möller, Matthias, EA4; Breuer, Anton, EA4
Betreff: WG: Nachbericht - eco Politikfrühstück zum Leistungsschutzrecht für Presseverleger

Liebe Kollegen bei EB2,

auch Ihnen z.K. in Sachen Notifizierung. Im Text heißt es:

„Im Rahmen des Politikfrühstücks wurde über die rechtlichen und ökonomischen Aspekte des Leistungsschutzrechts für Presseverleger diskutiert. Dabei seien verfassungsrechtliche und europarechtliche Fragestellungen nach wie vor ungeklärt. Insbesondere wurde die Frage aufgeworfen, ob das Gesetz der EU zur Notifizierung hätte vorgelegt werden müssen und ob daraus möglicherweise die Nichtanwendbarkeit des Gesetzes oder ein Vertragsverletzungsverfahren resultieren könnten.“

Beste Grüße,

Kolja Altermann

Von: BUERO-EA4
Gesendet: Montag, 2. März 2015 09:30
An: Wunderlich, Nina, Dr., EA4; Altermann, Kolja, Dr., EA4; Pickartz, Thomas, EA4; Domicke, Ana Teresa, EA4; Möller, Matthias, EA4
Betreff: WG: Nachbericht - eco Politikfrühstück zum Leistungsschutzrecht für Presseverleger

Von: Dannenbring, Silvia, Dr., ZR
Gesendet: Montag, 2. März 2015 09:04
An: BUERO-EA4; BUERO-EA6; Buero-VIB4; Buero-VIB1; BUERO-IB2
Cc: Hohensee, Gisela, ZR
Betreff: WG: Nachbericht - eco Politikfrühstück zum Leistungsschutzrecht für Presseverleger

Liebe Kolleginnen und Kollegen,
z.K.

Gruß,
Silvia Dannenbring

Von: Melanie Busse [<mailto:melanie.busse@eco.de>]

Gesendet: Freitag, 27. Februar 2015 09:25

An: Dannenbring, Silvia, Dr., ZR

Betreff: Nachbericht - eco Politikfrühstück zum Leistungsschutzrecht für Presseverleger

Sehr geehrte Frau Dr. Dannenbring,

am 24. Februar fand das zweite Politikfrühstück im Jahr 2015 im Berliner Hauptstadtbüro statt.

Das Leistungsschutzrecht für Presseverleger war und ist eines der umstrittensten Gesetzesvorhaben im Bereich der Internet- und Netzpolitik. Seit seinem Inkrafttreten im August 2013 herrscht für alle Beteiligten eine erhebliche Rechtsunsicherheit. Der Verband der deutschen Internetwirtschaft lud deshalb am 24. Februar zum Politikfrühstück in das eco Hauptstadtbüro, um über Auswirkungen, Probleme und Zukunft des Leistungsschutzrechtes zu diskutieren. Anlass dafür war ein Antrag zur Streichung des Leistungsschutzrechtes durch die Oppositionsfraktionen Bündnis 90 / Die Grünen und DIE LINKE aus Dezember 2014. Zu diesem Aufhebungsantrag wird am 4. März 2015 eine öffentliche Anhörung durchgeführt. Außerdem kündigt der Koalitionsvertrag an, das Leistungsschutzrecht in dieser Legislaturperiode zu evaluieren.

Im Rahmen des Politikfrühstücks wurde über die rechtlichen und ökonomischen Aspekte des Leistungsschutzrechtes für Presseverleger diskutiert. Dabei seien verfassungsrechtliche und europarechtliche Fragestellungen nach wie vor ungeklärt. Insbesondere wurde die Frage aufgeworfen, ob das Gesetz der EU zur Notifizierung hätte vorgelegt werden müssen und ob daraus möglicherweise die Nichtanwendbarkeit des Gesetzes oder ein Vertragsverletzungsverfahren resultieren könnten. In der Diskussion wurde deutlich, dass die Beseitigung der Rechtsunsicherheit dringend notwendig sei und politischer Handlungsbedarf besteht.

Den ausführlichen Bericht zum Politikfrühstück, ein Hintergrundpapier und ein Positionspapier des eco zum Leistungsschutzrecht finden Sie unter <https://www.eco.de/2015/news/6-eco-politikfruehstueck-dringender-politischer-handlungsbedarf-beim-leistungsschutzrecht-fuer-presseverleger.html>.

Für Rückfragen stehen wir Ihnen jederzeit sehr gerne zur Verfügung!

--
Mit freundlichen Grüßen

Melanie Busse
Office- und Eventmanagerin

eco - Verband der deutschen Internetwirtschaft e.V.
Hauptstadtbüro
Französische Straße 48
10117 Berlin

Fon: +49 (0) 30 – 20 21 567 - 0
Fax: +49 (0) 30 – 20 21 567 – 11
Mobil: +49 (0) 151 – 644 13 190
E-Mail: melanie.busse@eco.de
Web: <http://www.eco.de>

Immer aktuell informiert – die eco Newsletter ecoCompact und ecoEvents <http://www.eco.de/newsletter/html>

eco - Verband der deutschen Internetwirtschaft e.V.

Geschäftsführer: Harald A. Summa

Vorstand: Prof. Michael Rotert (Vorsitzender), Oliver Süme (stv. Vorsitzender), Klaus Landefeld, Thomas von Bülow,
Felix Höger

Vereinsregister: Amtsgericht Köln, VR 14478

Sitz des Vereins: Köln